

# Wie wird bei Klausuren mit AI gespickt?

Beitrag von „Friesin“ vom 14. Juni 2025 11:29

[Zitat von chilipaprika](#)

Oder gibt es in Geschichtsklausuren mittlerweile auch "Datensammlungen"?)

In Geschichte gibt es Anwendungsarbeiten. Quellenarbeit, und bei den Quellen wird natürlich das Datum und der Anlass angegeben.

Einordnen in den historischen Kontext und dann werden Beurteilungen, Erörterungen usw. verlangt. Da sollten die SuS dann auch mal ein konkretes Datum einfließen lassen, aber mehr auch nicht. Und: besser gar kein Datum als ein falsches 😊

Das Gerücht, dass man in geschichte reihenweise Daten lernen müsste,. hält sich genauso hartnäckig wie das, dass man in Deutsch dem Lehrer zu Gefallen schreiben müsse.

(was man natürlich eh sollte: mir gefällt eine korrekte Übersetzung, ein korrekter Zusammenhang auch besser als Murks 😂 )